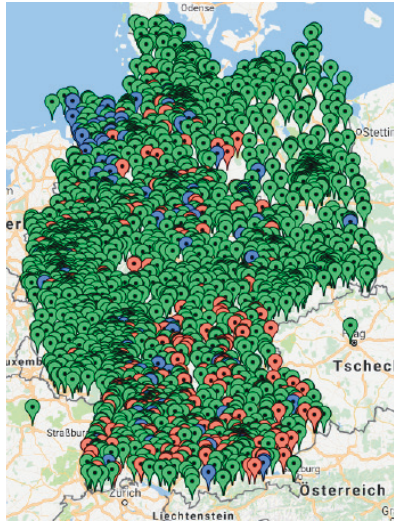


Zahlen, Daten, Fakten	
Projekt	→ seit 1999 bundesweit zu Europawahlen, Bundestagswahlen und Landtagswahlen → 18 Jahre Juniorwahl zu 43 Landtagswahlen, 5 Bundestagswahlen und 3 Europawahlen → bislang 1.8 Millionen teilnehmende Schüler/-innen → größtes Schulprojekt zur politischen Bildung → Träger ist der gemeinnützige und überparteiliche Kumulus e.V. → Schirmherr zur Bundestagswahl 2017: Präsident des Deutschen Bundestages Prof. Dr. Norbert Lammert
Teilnehmerzahlen	→ Parallel zur Bundestagswahl 2017 nehmen eine Million Jugendliche an 3.478 Schulen teil – Rekordteilnahme → http://www.juniorwahl.de/bundestagswahl-2017.html → Seit 1999 haben sich insgesamt 1.8 Millionen Jugendliche ab der Klassenstufe 7 beteiligt 
Wissenschaft	Das Projekt wurde mehrfach von verschiedenen Universitäten mit folgenden wissenschaftlichen Erkenntnissen untersucht: → Erhöhung der Wahlbeteiligung der beteiligten Eltern um durchschnittlich 4 Prozent; teilweise um bis zu 9 Prozent – vor allem in bildungsfernen Familien → Anteil der Nichtwähler/innen sinkt von 22 auf unter 7 Prozent → Hauptprofiteure sind nicht-gymnasiale Schulformen, da dort der Wissenszuwachs am größten ist → In Bremen konnte 2011 anhand der repräsentativen Wahlstatistik nachgewiesen werden, dass aufgrund der Juniorwahl die Wahlbeteiligung bei den 16 und 17-Jährigen um 9,2 Prozent gestiegen ist
Kosten/ Finanzierung	→ Die Teilnahme für die Schulen ist kostenlos. → Die Kosten liegen bei 250 Euro pro Schule. Die Kosten werden durch die Projektpartner finanziert: - Deutscher Bundestag - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend - Bundeszentrale für politische Bildung - Kultusministerien der Länder - Landeszentralen für politische Bildung - Stiftungen/Private Förderer Alternativ besteht die Möglichkeit, dass eine Demokratie-Aktie für 250 Euro erworben wird. → Aktienprinzip: http://www.juniorwahl.de/Aktien.html
Web	www.juniorwahl.de
Träger	Gemeinnütziger und überparteilicher Kumulus e.V. – www.kumulus.de
Kontakt	Gerald Wolf; kontakt@juniorwahl.de ; Tel.: 030 880 666 800 oder 0174 463 26 22